



Kontrastreiche Eindrücke sind in Indien gemischt. Bei einer Bevölkerung von rund einer Milliarde Einwohner herrscht fast überall eine quälige Lebendigkeit. Kultur und Tradition auf der einen Seite und Moderne und Fortschritt auf der anderen Seite, zudem Arm und Reich existieren nebeneinander. Auf jeden Schritt bieten sich Motive und ergeben sich interessante Situationen. Schnell kommen dabei auch ein paar freundliche und neugierige Inder hinzu, so dass man nie alleine unterwegs ist in diesem fantastischen Land.



Indien, was für ein Land! Laut, bunt und lebendig!

Drei Wochen ging es im Oktober 2009 durch den Norden Indiens. Ausgangspunkt Delhi war ein guter Einstieg auf die kommenden Eindrücke und Erlebnisse. Das Taj Mahal in Agra zum späten Nachmittag bot ein herrliches Farbspiel. Die unbegrenzte Sonne ließ den weißen Marmor in allen Farbenpaaren erscheinen. In der Nähe von Jaipur, der Pink City, beeindruckte der Palast von Amer mit seinen reich verzierten Bauten. Ein Sonnenaufgang in der Wüste und ein Sonnenaufgang auf dem Hügel mit dem Brahma Tempel bei Pushkar haben den Blick auf den Kreislauf des Lebens gelenkt, der das Hindu so heilig ist. Jodipur bot inmitten Rajasthan mit seinem riesigen auf einem Felsen thronenden Meherangah Fort und den vielen blau getünchten Häusern einen guten Rückblick in die Zeit der Maharajas. Der Lake Pichola in Udaipur mit seinen dazu auf kleinen Inseln gelegenen Fruchtbäumen und Gartenanlagen macht die Stadt zu einer der schönsten Städte Indiens. In Mumbai mit seinen 13 Millionen Einwohnern spürt man förmlich wie reich bevölkert Indien ist. Ein Moloch mit vielen kleinen versteckten Oasen der Ruhe. Varanasi bot zum Abschluss der Tour mit bisher nicht erlebter Eindringlichkeit einen Einblick in die tiefe Religiosität der Inder. Das morgendliche Gebet der Pilger am Ganges und die allabendliche Arti Zeremonie beobachten zu können, stellten zweifellos das Highlight der Reise dar. Insgesamt ein Erlebnis, reich an Farben, wunderschönen Tempeln und Palästen, freundlichen Menschen und leckerem Essen. Indien, was für ein Land!





Humayun's Grabmal
im Kalen Grabmal
Raj' Ghati (Ghanta-Wehranlage)
Old Delhi (Indien)







Hyderabad - Mogul Akbar's Charminar











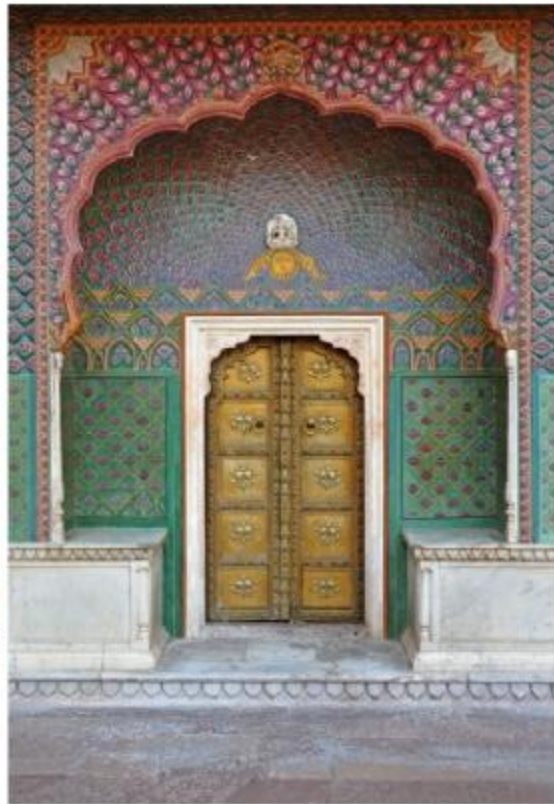
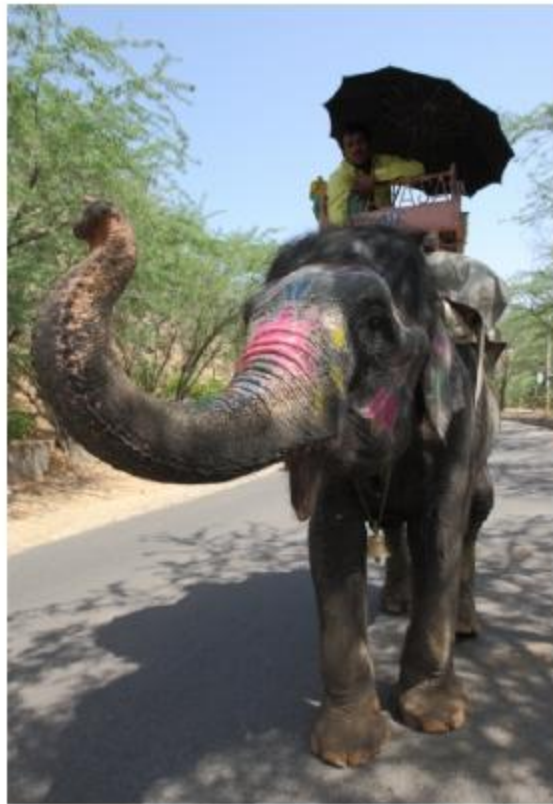
Agia - Regen Fort mit dem Palast von Jahangir





Jipur - Festung und Palast von Amer













Patliar - Pigeonisch der Hindu

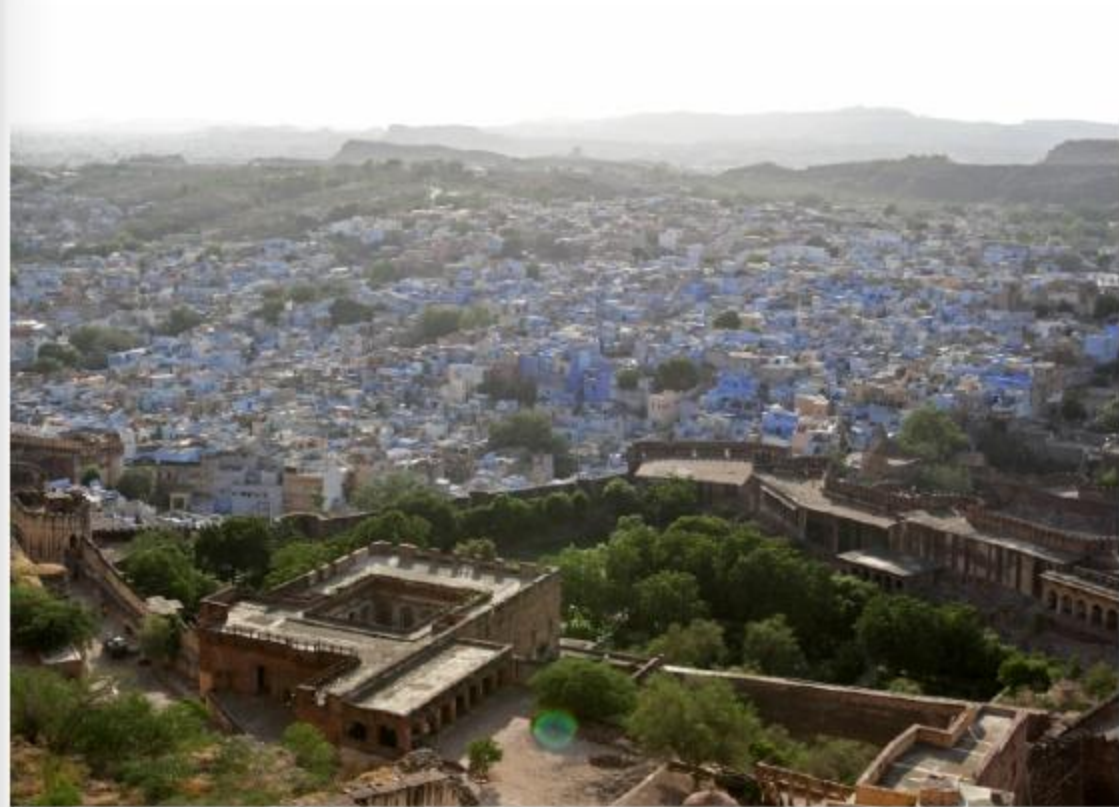








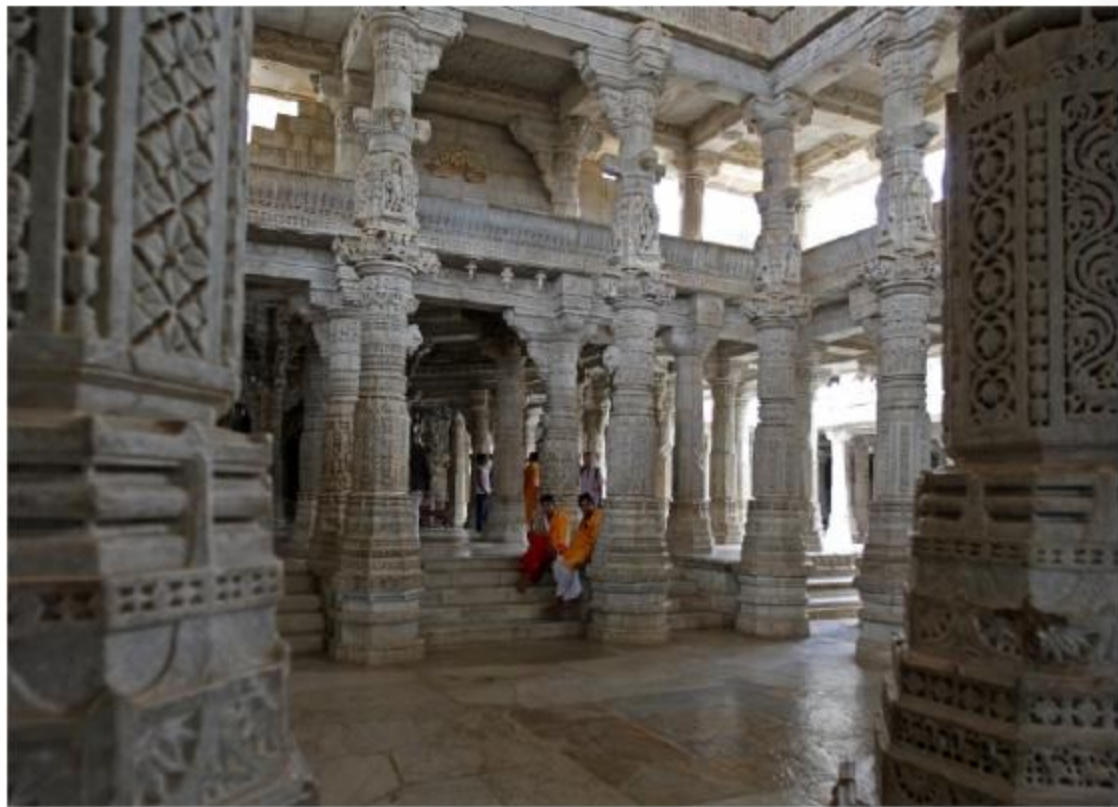
Jodhpur - Mehrangarh Fort







Rashtreeya - Jain Temple









Udaipur - Jagdish Temple and City Palace





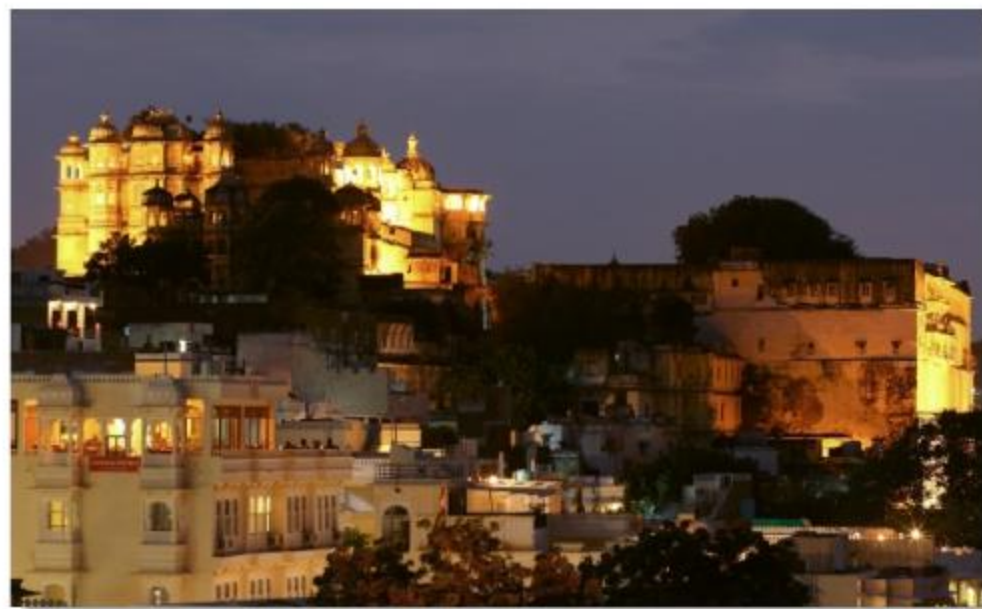














Mumbai - Gateway of India













Varanasi - Heiligste der indischen Flüsse am Ganges

